

Die Assistenz-Software »Eye-Able«

7 Fragen an Gründer und Leiter »Entwicklung«, Tobias Greiner

In der Pfalzsport-Ausgabe Januar/Februar haben wir bereits darüber berichtet, dass der Sportbund Pfalz seine Homepage mit Hilfe von »Eye-Able« barriereärmer gestaltet hat. Nun haben wir mit Tobias Greiner, einem der Gründer und gleichzeitig Leiter »Entwicklung«, über die Assistenz-Software gesprochen.



Tobias Greiner

Foto: privat

Herr Greiner, seit wann gibt es »Eye-Able« und wie entstand die Idee dazu?

Eye-Able ist aus einem Forschungsprojekt an der Uni und der Hochschule Würzburg entstanden. Mein Bruder und Mitgründer Oliver hatte damals intensiv mit dem Blindeninstitut und dem Berufsförderwerk Würzburg danach geforscht, welche Probleme Menschen mit Behinderung bei der Bedienung von Webseiten haben können. Ein wichtiger Auslöser war auch, dass unser guter Freund Lennart selbst eine Seheinschränkung hat, was uns die tagtäglichen Probleme vor Augen geführt hat.

Was ist »Eye-Able« denn eigentlich genau und wozu dient es?

Unsere Assistenz-Software »Eye-Able Assist« ist eine visuelle Hilfe, die Inhalte von Webseiten, insbesondere für Menschen mit Sehbehinderungen, leichter zugänglich macht. Gleichzeitig unterstützt sie auch Personen mit anderen Einschränkungen, wie zum Beispiel Leseschwäche oder Sprachbarrieren. Neben unserer Assistenz-Software unterstützen wir Interessenten bei Bedarf auch mit Webseiten-Tests durch unsere Barrierefreiheitsexperten und Menschen mit Behinderung.

Welche Funktionen bietet die Assistenzsoftware und bei welchen Beeinträchtigungen hilft sie konkret?

Mit Hilfe des Assists können Besucher von Webseiten individuelle Einstellungen vornehmen, die sie beim Erfassen der Inhalte unterstützen. Inzwischen gibt es mehr als 25 Funktionen, die in Echtzeit angepasst und im eigenen Browser gespeichert werden können, sodass die Einstellungen auch beim nächsten Besuch der Webseite zur Verfügung stehen. Menschen mit Seheinschränkungen sind oft sehr lichtempfindlich. Deshalb können sie beispielsweise den Kontrast aus verschiedenen Voreinstellungen auswählen und individuell einstellen. Durch die Anpassung von Kontrast, Helligkeit und Farben können Bildschirmhalte deutlich besser sichtbar gemacht und damit auch die Lesbarkeit von Texten verbessert werden. Darüber hinaus können sie die Schriftgröße sowie den Wort- und Zeilenabstand anpassen, ohne dabei das Layout der Webseite zu verändern. Auch der größere Mauszeiger und die Vorlesefunktion, die für ganze Seiten oder einzelne Textpassagen genutzt werden kann, werden als praktisch empfunden. Letzteres gerade auch von Menschen, die der deutschen Sprache nicht so mächtig sind oder eine Leseschwäche haben. Mit Assist unterstützen wir auch Menschen mit kognitiven Einschränkungen. Diese können Bilder, Töne und Animationen oft nicht direkt wahrnehmen und sind mit der Informationsflut überfordert. Durch das Ausblenden von grafischen und auditiven Inhalten können sich diese Menschen auf das Wesentliche konzentrieren.

Wie viele Vereine und Verbände in Rheinland-Pfalz bzw. der Pfalz nutzen »Eye-Able« denn aktuell bereits?

Mit dem Kick-Off Anfang Januar und einem ersten Live-Webinar befinden wir uns noch in der Startphase. Grundsätzlich können alle rheinland-pfälzischen Vereine und Verbände den Eye-Able Assist kostenfrei nutzen. Aktuell wird dies bereits durch die Sportbünde in Rheinland-Pfalz beworben, um möglichst viele Vereine und Verbände über diese tolle Möglichkeit zu informieren.

Wie erwähnt, können auch unsere Mitglieder die Software kostenfrei auf der eigenen Seite integrieren. Wie genau funktioniert das, was sind die Voraussetzungen und wie lange dauert die Installation?

Unser Ziel ist es, die Installation des Eye-Able Assist auf der eigenen Webseite möglichst unkompliziert zu gestalten, sodass auch die vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Verbänden die Installation ohne tieferes technisches Vorwissen in kürzester Zeit durchführen können. Diesbezüglich wurde eine Webseite von uns eingerichtet. Unter eye-able.com/installation-lsb-rlp/ können sich die rheinland-pfälzischen Vereine und Verbände mit Hilfe eines Passworts (LSBRLP) einloggen. Auf der darüber erreichbaren Seite findet sich eine Schritt-für-Schritt-Anleitung sowie ein Hilfe-Center als Unterstützung für die Installation. Vereine können dort ihre Domain hinterlegen und den daraufhin generierten Einbindungs-Code direkt auf ihrer eigenen Website hinzufügen. Für mehr Informationen zur Integration steht zudem eine individuelle Installationsanleitung zur Verfügung, welche Anleitungen für diverse CMS-Systeme beinhaltet.



Wo können sich unsere Vereine und Verbände bei Interesse informieren und erhalten diese Ihrerseits Unterstützung bei der individuellen Installation?

Grundsätzlich können sich Vereine und Verbände immer beim zuständigen Sportbund über das Angebot informieren. Für direkte Nachfragen zur Installation bieten wir außerdem eine Kontaktmöglichkeit auf der passwortgeschützten Webseite.

Und die wichtigste Frage zum Schluss: In welcher Sportart sind Sie zu Hause?

Ich habe lange Fußball in der SG Margetshöchheim gespielt, meist in der Position als Außenverteidiger. Leider hat eine Knieverletzung vor einigen Jahren meiner Fußballkarriere ein jähes Ende bereitet. <

Das Interview führte Christoph Fritzingler

 **Eye-Able®**